

## Teil 1: Der Erwerbsschaden

- I. **Allgemeine Grundsätze**
  1. Inhaltsbestimmung
  2. Die Beweisanforderungen (§§ 286, 287 ZPO, 252 BGB)
  3. Der normative Schadensbegriff
  4. Mittelbarer Schaden
  5. Abgrenzung zu anderen Schadensarten
  6. Drittleistungen und Anspruchsübergang
  7. Besonderheiten bei Arbeitsunfall
- II. **Erwerbsschaden des Arbeitnehmers**
  1. Der Soll-Verlauf (die Erwerbsprognose)
    - 1.1 Das zu berücksichtigende Einkommen im Unfallzeitpunkt
    - 1.2 Die hypothetische Einkommensentwicklung
    - 1.3 Aufstiegsmöglichkeiten und Arbeitsplatzrisiken
    - 1.4 Das mutmaßliche Ende der Erwerbstätigkeit
  2. Der Ist-Verlauf
    - 2.1 Einkommensfortzahlung
    - 2.2 Sozialleistungen
    - 2.3 Anzurechnende Einkünfte
  3. Die Schadenabrechnung
    - 3.1 Die ungedeckte Schadensspitze
    - 3.2 Sozialbeiträge und Steuern
    - 3.3 Vorteilsausgleich
  4. Teilhaftung des Schädigers
  5. Verletzung der Schadensminderungspflicht
- III. **Erwerbsschaden des Beamten**
- IV. **Leistungen der Sozialversicherer und sonstiger Dritter, Kongruenzen und Forderungsübergang**
  1. Regress des Sozialversicherers
  2. Regress des Arbeitgebers
  3. Regress sonstiger Drittleistungsträger (z. B. berufsständische Versorgung, Sozialhilfe)
- V. **Der Beitragsregress (§§ 119, 120 SGB X)**
- VI. **Erwerbsschaden des Selbständigen**
- VII. **Erwerbsschaden des Gesellschafters, Geschäftsführers**
- VIII. **Erwerbsschaden bei besonderen Personengruppen**
  1. Arbeitslose
  2. Kinder, Schüler, Auszubildende, Studenten
    - 2.1 Verzögerter Eintritt in das Erwerbsleben
    - 2.2 Beeinträchtigung der Ausbildung
  3. Hausfrau/Hausmann
    - 3.1 Arbeitszeitaufwand vor dem Unfall
    - 3.2 Unfallbedingte MdH
    - 3.3 Ausgleichspflichtiger Zeitaufwand
    - 3.4 Ersatzbetrag
    - 3.5 Vorübergehender Ausfall
    - 3.6 Ausfall des mithelfenden Ehepartners
- IX. **Entgangene Dienste (§ 845 BGB)**
- X. **Rentenanspruch**
  1. Prozessuale Besonderheiten
  2. Rentenbemessung
  3. Rentendauer
- XI. **Allgemeine Aspekte**
  1. Reha-Dienst
  2. Schadenminderung
  3. Vorteilsausgleich
  4. Steuern
  5. Verjährung
- XII. **Kapitalabfindung**
  1. Kapitalisierung des Erwerbsschadens
  2. Berechnungsbeispiele

## Teil 2: Der Unterhaltsschaden

- I. **Anspruchsgrundlagen**
  1. Mittelbar Geschädigte
  2. Schock-/Fernwirkungsschaden
  3. Teilungsabkommen
- II. **Zeitliches Auseinanderfallen von Unfall und Tod**
  1. Kausalzusammenhang zwischen Unfall und Tod
  2. Ansprüche des Verletzten bzw. der Erben
  3. Ansprüche der Unterhaltsgeschädigten
- III. **Weitere Ansprüche im Todesfall**
  1. Schmerzensgeld
  2. Beerdigungskosten
  3. Entgangene Dienste
- IV. **Ersatz des Unterhaltsschadens**
  1. Allgemeine Grundsätze zum Ersatzanspruch
    - 1.1 Schadenersatzpflicht des Schädigers
    - 1.2 Mitverantwortung des Getöteten
    - 1.3 Ersatzberechtigter Personenkreis
  2. Allgemeine Grundsätze zum Umfang der Ersatzpflicht
    - 2.1 Leistungsfähigkeit des Getöteten
    - 2.2 Bedürftigkeit des Unterhaltsberechtigten
    - 2.3 Gesetzlich geschuldeter Unterhalt
    - 2.4 Witwen-Quotenvorrecht
  3. Barunterhaltsschaden (Tod des Alleinverdieners)
    - 3.1 Abrechnungsmethodik
    - 3.2 Eigene Einkünfte des Unterhaltsgeschädigten
    - 3.3 Vorteilsausgleich
    - 3.4 Arbeitspflicht der Witwe
    - 3.5 Teilhaftung des Schädigers
    - 3.6 Steuerschaden
    - 3.7 Abrechnungsbeispiele
  4. Naturalunterhalt (Tod der Nur-Hausfrau)
    - 4.1 Ermittlung des Ersatzbetrages
    - 4.2 Ermittlung der Unterhaltersparnis des Witwers
    - 4.3 Teilhaftung des Schädigers
    - 4.4 Abrechnungsbeispiele
  5. Unterhaltsschaden bei Doppel- oder Zuverdienerehe
    - 5.1 Abrechnung bei kinderloser Doppelverdienerehe
    - 5.2 Abrechnung bei Doppelverdienerehe mit Kindern
  6. Unterhaltsschaden beim Tod der alleinerziehenden Mutter
  7. Unterhaltsschaden beim Tod beider Eltern
  8. Unterhaltsschaden nach Trennung und Scheidung
- V. **Sozialleistungen und Anspruchsübergang**
  1. Leistungsvolumen und Regress der Drittleistungsträger
    - 1.1 Darstellung der in Betracht kommenden Sozialversicherer und sonstigen Drittleistungsträger (u. a. SVT, beamtenrechtlicher Dienstherr, Arbeitgeber)
    - 1.2 Leistungsberechtigter Personenkreis
    - 1.3 Leistungsanspruch gegenüber dem Drittleistungsträger (Drittleistungsspektrum)
    - 1.4 Forderungsübergang und Kongruenz
  2. Verhältnis der Drittleistungsträger zueinander und zu Dritten
    - 2.1 Mehrheit von Ersatzberechtigten
      - a. Mehrere Sozialversicherer
      - b. Sozialversicherung und sonstige Dritte
      - c. Verteilung bei unzureichendem kongruenten Schaden
    - 2.2 Rangverhältnisse und Quotenvorrecht
- VI. **Regulierung der Ansprüche**
  1. Schadenaufnahme und Abwicklung in der Praxis
  2. Rentenanspruch
    - 2.1 Rentendauer
    - 2.2 Rentenbemessung und -anpassung
  3. Kapitalabfindung
    - 3.1 Kapitalisierung
    - 3.2 Abfindungsvergleich
    - 3.3 Abrechnungsbeispiele
  4. Verjährung